

Antrag auf Stilllegung einer Wasserhausanschlussleitung durch die Kreiswerke



Kreiswerke
Wasserversorgung
Fronauer Str. 53
93426 Roding

Telefon: 09469/9405-0
Telefax: 09469/9405-140
Geschäftszeiten: Mo.-Do. 8.00 – 16.00 Uhr
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
oder Termin nach Vereinbarung

Ich / Wir beantrage(n)

Name:	Vorname:
Straße, Hausnummer:	PLZ, Ort:
E-Mail:	Telefon:

den Wasser-Hausanschluss unseres Grundstückes

Flurnummer:	Gemarkung:	Name:
Straße:		Ort:

stillzulegen.

Ich/Wir erkläre/n, dass das von der Stilllegung betroffene Grundstück zur Zeit nicht bewohnt ist und weder gewerblich noch kleingärtnerisch genutzt wird. Es besteht derzeit kein Bedarf an Wasser. Sollte sich die Nutzung des Grundstückes ändern, werde/n ich/wir die Kreiswerke unverzüglich verständigen.

Die Kosten des Aus- und evtl. Wiedereinbaues des Wasserzählers habe/n ich/wir zu tragen.

Ort, Datum

Unterschrift

Vermerke der Kreiswerke:

Verantwortliche Behörde:	Kreiswerke Cham, Wasserversorgung, Fronauer Str. 53, 93426 Roding Tel: +49(9469) 9405-0, E-Mail: wasserversorgung@lra.landkreis-cham.de
Behördlicher Datenschutzbeauftragter:	Datenschutzbeauftragter Landratsamt Cham, Rachelstraße 6, 93413 Cham Tel: +49(9971)78-342, E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra.landkreis-cham.de

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Empfänger der Daten:

Die Daten werden in Zusammenhang mit der Herstellung, der Veränderung und dem Betrieb der Grundstücksanschlüsse sowie der Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Wasserversorgungsanlage der Kreiswerke Cham erhoben. Empfänger der Daten sind die Kreiswerke Cham, Kreiswasserwerk

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden erhoben um

- Grundstücksanschlüsse herstellen, abändern, in Betrieb nehmen oder stilllegen zu können
- Beiträge und Gebühren für die Wasserversorgungsanlage zu erheben
- Gebühren zu den Fälligkeitsterminen abzubuchen
- Eigentümerwechsel für anschlusspflichtige Grundstücke durchzuführen
- die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Kreiswasserwerkes zu vollziehen

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art.6 Abs.1 Buchstaben a-f DSGVO, Art. 4 Abs.1 BayDSG 2018 (bzw. bei besonderen Kategorien von Daten gem. Art.8 BayDSG 2018 in Verbindung mit Art.9 DSGVO) und den folgenden bereichsspezifischen Rechtsgrundlagen

- Kommunalabgabengesetzes (KAG)
- Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (LKRO)
- Wasserabgabesatzung des Kreiswasserwerkes
- Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Kreiswasserwerkes

verarbeitet.

Empfänger bzw. Kategorien der Empfänger personenbezogener Daten bei Weitergabe:

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Städte- und Gemeindeverwaltungen zur Abrechnung der Gebühren für die Entwässerungsanlage, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden, Bayer. Kommunalen Prüfungsverband)
- IT-Dienstleister
- Druckdienstleister
- Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister
- Auskunftfeien
- Rechtsanwälte

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landkreis Cham, Eigenbetrieb Kreiswerke Cham so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß HGB, EBV, UStG, EStG, KStG - in der Regel 10 Jahre -, für die jeweilige Aufgabenerfüllung (siehe Auflistung unter „Zweck der Verarbeitung“) erforderlich ist.

Rechte der Betroffenen:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen Rechte zu. Diese können sie im Web unter folgender Adresse abrufen: <https://www.landkreis-cham.de/meta/datenschutz/> . Alternativ können Sie diese bei unserem Datenschutzbeauftragten (E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra.landkreis-cham.de) erfragen.

Bereitstellung der Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 9 Abs. 5, § 11 Abs. 1, § 13 Abs. 2 und § 22 Abs. 1 und 2 der Wasserabgabesatzung des Kreiswasserwerkes und § 16 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Kreiswasserwerkes.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, müssen Sie mit folgenden Maßnahmen rechnen:

Einleitung eines Bußgeldverfahrens gem. § 24 Abs. 1 Satz 2 der Wasserabgabesatzung des Kreiswasserwerkes.